

Pressedienst des Deutschen Orient-Instituts

(10/2016)



Ausnahmezustand in der Türkei

Nach einem gescheiterten Putschversuch durch Teile der Armee hat Präsident Erdoğan begonnen, tausende Staatsbedienstete zu entlassen. Zudem wurde ein dreimonatiger Ausnahmezustand verhängt. Beides wurde international kritisiert. [DW](#) [Spiegel](#) [WaPo](#)

Marokko bald wieder in der Afrikanischen Union?

Nach mehr als 32 Jahren stellte Mohammed VI. den Antrag auf Wiederaufnahme in die AU. Bislang hatte vor allem die Westsahara-Frage dies verhindert. [BBC](#) [Al Jazeera](#) [RFI](#)



Irak nach ISIS

Als Folge kürzlicher Erfolge der irakischen Armee gegen den sogenannten Islamischen Staat rückt die Frage, wie befreite Gebiete künftig regiert werden sollen, in den Fokus. [Reuters](#) [Al Arabiya](#)

USA exportieren Gas nach Kuwait und Dubai

Erstmals treten die USA als Exporteur von Erdgas in den Nahen und Mittleren Osten auf. Die Entwicklung der heimischen Schiefergasvorkommen hat die Produktion enorm erhöht. [FT](#)



Deutsches Orient-Institut

Kronenstraße 1

10117 Berlin

☎ 030 / 206410-21

📠 030 / 206410-29

doi@deutsches-orient-institut.de

<http://deutsche-orient-stiftung.de/>

[Unsubscribe](#)